

# Rohstoffe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **34 (1927)**

Heft 8

PDF erstellt am: **01.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Betriebs-Uebersicht der Seidentrocknungs-Anstalt Zürich

Im Monat Juni 1927 wurden behandelt:

Seidensorten	Französische, Syrie, Brousse, Tussah etc.	Italienische	Canton	China weiß	China gelb	Japan weiss	Japan gelb	Total	Juni 1926
	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo		
Organzin . . . . .	1,762	8,591	66	1,568	206	77	387	12,657	11,272
Trame . . . . .	500	1,557	—	2,617	1,574	3,663	247	10,158	12,483
Grège . . . . .	2,541	4,814	739	2,927	3,425	14,002	33,569	62,017	34,583
Crêpe . . . . .	1,888	2,540	3,277	548	—	29	—	8,282	4,543
Kunstseide . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	310	6,412
	6,691	17,502	4,082	7,660	5,205	17,771	34,203	93,424	72,293

  

Sorte	Titrierungen		Zwirn	Stärke u. Elastizität	Nach- messungen	Ab- kochungen	Analysen	
	Nr.	Anzahl der Proben	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	Nr.	
Organzin . . . . .	298	7,366	32	24	—	24	7	Baumwolle kg 4 Wolle kg 118
Trame . . . . .	150	3,405	6	4	26	15	—	
Grège . . . . .	1,567	39,010	—	92	—	11	1	
Crêpe . . . . .	56	1,792	83	3	—	—	35	
Kunstseide . . . . .	93	564	5	2	—	—	—	
	2,164	52,137	126	125	26	50	43	

Der Direktor: **BADER**

engere Verbindung mit dem bekannten italienischen Konzern „Snia Viscosa“ getreten, der in Tomaszow-Rawski ein neues Kunstseidenwerk zu errichten beabsichtigt. Diese Fabrik, die noch Ende dieses Jahres in Betrieb genommen werden soll, wird außer Kunstseide als weiteren Artikel auch Viskosewolle herstellen. Die Gesamtproduktion in Tomaszow soll dadurch verdreifacht und die Arbeiterzahl von 3000 auf 6000 gesteigert werden. Die Aussichten für diesen Industriezweig werden in Polen angesichts der steigenden Nachfrage und der hohen Einfuhrzölle als recht günstig betrachtet.

### Tschechoslowakei.

**Die Lage der Seidenindustrie** in der tschechoslowakischen Republik wird gegenwärtig als günstig beurteilt. Bei fallenden Rohmaterialpreisen und unveränderten Eigenpreisen sind die Fabriken auf lange Frist hinaus gut beschäftigt. Die Aussichten für die nächsten Monate werden ebenfalls als ziemlich gut bezeichnet.

## Rohstoffe

**Entwicklung der Seidenproduktion.** Wie das „Donauländische Textil-Journal“ berichtet, macht die Seidenraupenzucht in Jugoslawien überraschende Fortschritte. Man rechnet damit, daß die Seidenproduktion dieses Jahr um 30 bis 35% größer sein dürfte als im letzten Jahre. Der Wert der erzeugten Rohseide wird auf etwa 35 Millionen Dinar geschätzt. Die diesjährige Seidenproduktion ist qualitativ und quantitativ besser als jene des Vorjahres und beträgt ungefähr 35,000 bis 40,000 kg. Die Steigerung der Produktion ermöglichte die Wiederaufnahme des Betriebes in der bisher stillliegenden Seidenspinnerei in Nova-Kanjiza.

## Spinnerei - Weberei

### Ueber Ersparnisse in Webereien.

(Schluß.)

Nicht weniger wichtig ist der möglichst geringe Verbrauch an Pickers. Ein Picker auf ein- und demselben Stuhl und Seite kann bereits in wenigen Stunden völlig unbrauchbar sein, kann aber auch viele Monate halten, ohne daß der Betrieb auch nur im geringsten gestört wird. So sehr verschieden die Pickers in Form und Größe sind, das dazu gebrauchte Material ist meist immer Leder. Brauchbare, oder vielmehr haltbare Pickers aus irgendwelchem anderem Material herzustellen, ist bisher noch nicht gelungen. Pickers mit Spindelführung sind aus Leder hergestellt, denen der Leimgehalt entzogen ist. Diese sind deshalb ziemlich hart. Pickers ohne Spindelführung sind in der Regel aus Riemen oder entleimtem Leder hergestellt. Die ersteren müssen unbedingt geölt oder präpariert werden, andernfalls würden sie schon nach kurzer Gebrauchsdauer zerreißen. Je gründlicher das Präparieren geschieht, desto mehr hat der Picker Aussicht auf eine lange Lebensdauer. Die Lederstreifen des Pickers müssen vom Öl völlig durchdrungen und gesättigt sein, was am besten

## Seidentrocknungs-Anstalt Basel

Betriebsübersicht vom Monat Juni 1927

Konditioniert und netto gewogen	Juni		Jan./Juni	
	1927	1926	1927	1926
	Kilo	Kilo	Kilo	Kilo
Organzin . . . . .	7,525	5,035	36,931	31,084
Trame . . . . .	2,157	2,596	15,281	14,162
Grège . . . . .	18,913	2,798	87,557	15,823
Divers . . . . .	560	—	2,154	—
	29,155	10,429	141,923	61,069
Kunstseide . . . . .	—	5	532	419

  

Untersuchung in	Titre	Nach- messung	Zwirn	Elastizi- tät und Stärke	Ab- kochung
	Proben	Proben	Proben	Proben	No.
Organzin . . . . .	3,146	—	460	1,440	1
Trame . . . . .	1,144	2	60	—	—
Grège . . . . .	11,660	—	—	400	2
Schappe . . . . .	91	26	150	160	10
Kunstseide . . . . .	1,017	22	497	1,330	—
Divers . . . . .	24	97	20	—	—
	17,082	147	1,187	3,330	13

BASEL, den 30. Juni 1927.

Der Direktor: **J. Oertli.**